

Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 31. Oktober 2012



Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

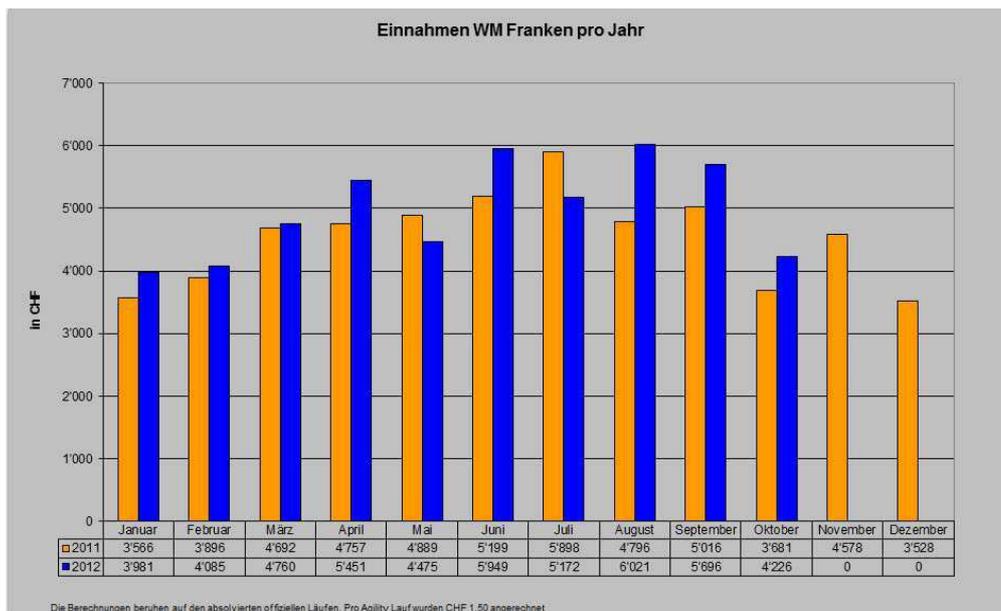
Vorsitz: Müller Remo, Präsident

Vorstand: Brönnimann Werner
Fröhlich Philip
Grunder Sascha
Jenny Susan
Piontek Meister Christine
Schmied Nicole

Abmeldungen: Feer Peter

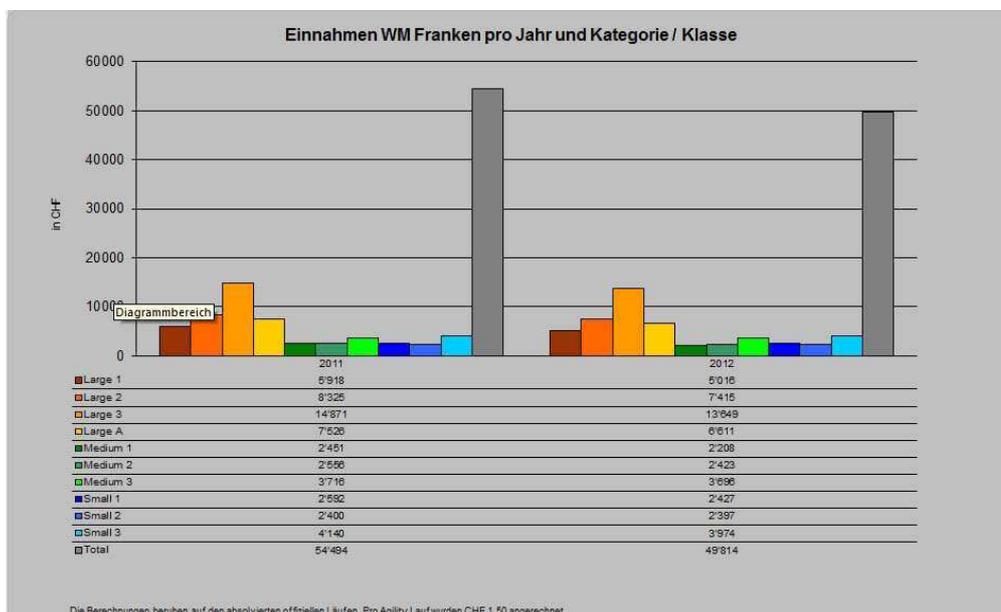
Protokollführung: Müller Remo

1.	<p>Eröffnung der Sitzung / Einleitung</p> <p>Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr.</p> <p>Der Präsident fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Dies wird von allen verneint; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p>	Remo
2.	<p>Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kursplanung Agility und Obedience 2012 • Weisung Homologation Parcours Agility • Sitzung Richterkommission Agility • Aktivitäten ASMV 2012 • Aktivitäten WM- und EO-Qualis 2013 (Agility und Obedience) • Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft 	Remo / Alle
3.	<p>Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget</p> <p>Stand IST / Budget 2012 Per dato befinden wir uns mit den Einnahmen und Ausgaben nach wie vor im Budget.</p> <p>Turnierstarts Agility 2012 Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 28.10.2012 CHF 3'426.-- über dem Vorjahr.</p> <p>2011 = 30'925 Starts = CHF 46'388.-- (01.01. – 31.10.2011) 2012 = 33'209 Starts = CHF 49'814.-- (01.01. – 28.10.2012)</p>	Werner Remo



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 28.10.2012 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 5'865 Starts = CHF 8'798.--
 Medium = 5'551 Starts = CHF 8'327.--
 Large = 21'793 Starts = CHF 32'690.--



Turnierstarts Obedience 2012

Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 28.10.2012 CHF 97.-- über dem Vorjahr.

2011 = 819 Starts = CHF 1'229.-- (01.01. – 31.10.2011)
 2012 = 884 Starts = CHF 1'326.-- (01.01. – 28.10.2012)

Remo

	<p>Lizenzen und Leistungshefte Agility und Obedience 2012 Bei den Lizenzen und Leistungsheften aus Agility und Obedience liegen wir mit Stand 31.10.2012 gesamthaft CHF 2'255.-- über dem Vorjahr.</p> <p>2010 = CHF 215'090.-- (per 31.10.2010) 2011 = CHF 213'165.-- (per 31.10.2011) 2012 = CHF 215'420.-- (per 31.10.2012)</p> <p>Hinzu kommen für das Jahr 2012 Abgrenzungsbeträge im Betrage von CHF 8'425.-- . Dabei handelt es sich um Lizenzzahlungen betreffend das Jahr 2012, eingegangen in der Zeit vom 22. - 31.12.2011.</p> <p>Budget 2013: Das TKAMO-Budget 2013 muss bis spätestens 15.12.2012 bei der SKG abgegeben werden. Die Ressortverantwortlichen sowie die Leitungen der National-Mannschaften Agility und Obedience sind angehalten, ihre Unterbudgets bis spätestens 15.11.2012 bei Werner Brönnimann abzuliefern. Werner zeigt sich für die Erstellung des Gesamtbudgets sowie die Einhaltung der Abgabefrist verantwortlich. Bezüglich der Unterbudgets wird Remo sich mit den Leitungen der beiden Nationalmannschaften in Verbindung setzen.</p> <p>Ausserdem gilt zu beachten, dass alle Belege betreffend das Jahr 2012 bis spätestens 15.01.2013 bei der SKG eingereicht sein müssen. Dies gilt insbesondere auch für die Spesenabrechnungen der TKAMO-Mitglieder, der Richterkommission, usw.</p> <p>Diverses: Die TKAMO-Mitglieder erstellen per Ende Jahr je 2 Spesenabrechnungen. Eine mit den regulären Sitzungsspesen und Auslagen, eine zweite ausschliesslich mit der jährlichen Fix-Entschädigung.</p>	<p>Remo</p> <p>Remo / Werner</p> <p>Remo / Werner</p>
<p>4.</p>	<p>Rückblick auf die Agility WM 2012 in Liberec</p> <p>Die Agility-WM 2012 fand vom 04. – 07.10.2012 in Liberec (Tschechien) statt. Aus Schweizer Sicht verlief die WM äusserst erfreulich.</p> <p>So holte sich das Large-Team im Teamwettbewerb den Weltmeistertitel und das Small-Team belegte im Teamwettkampf den hervorragenden 4. Schlussrang. Die TKAMO gratuliert den beiden Mannschaften nochmals ganz herzlich!</p> <p>Unser Weltmeisterteam in alphabetischer Reihenfolge:</p> <ul style="list-style-type: none"> - André Mühlebach und Air - Anita Leonardi und Bliss - Christian Fryand und Burbon - Stephanie Hundt und May 	<p>Remo</p>



Unser erfolgreiches Small-Team in alphabetischer Reihenfolge:

- Conny Kamer und Baldur
- Christian Mettler und Feirefiz
- Nadine Hunsperger und Q
- Nadine Nutt und Twini

Dem Medium-Team lief es leider nicht ganz so gut. Es belegte aber trotzdem den 12. Schlussrang von insgesamt 22 Mannschaften.

Die Mitglieder des Weltmeisterteams haben von der SKG ein persönliches Glückwunschsreiben erhalten.

Auch in den Einzelwettbewerben gab es zwei sehr gute Resultate zu verzeichnen. So belegten Melanie Stettler und Januja im Medium Einzel den hervorragenden 6. Schlussrang; Conny Kamer und Baldur mit ebenfalls einem schönen Kombi-Nullfehlerlauf den 17. Schlussrang im Small Einzel. Im Einzelwettbewerb Large gab es aus Schweizer Sicht leider keine guten Resultate zu verzeichnen, worüber der Weltmeistertitel im Teamwettbewerb aber gut hinwegtröstet.

Abschliessend gratulieren wir der gesamten Mannschaft für die guten Leistungen und bedanken uns ganz herzlich bei der Nati-Leitung für ihre Arbeit vor und während der WM!

Ronny Sturzenegger wird zuhanden der TKAMO wie üblich einen detaillierten Bericht zur WM-Saison 2012 erstellen, den wir mit Spannung erwarten.

In den nächsten Wochen wird unter den Teammitgliedern der Nationalmannschaft die übliche „Zufriedenheits“-Umfrage der TKAMO gestartet. Dabei werden die gleichen Fragebögen wie die letzten Jahre verwendet.

5. Rückblick ASMV-Finale 2012

Das diesjährige ASMV-Finale fand am 26.10.2012 im Pferdesportzentrum „Etter“ in Müntschemier statt. Die Reithalle „Etter“ war schon wiederholt Austragungsort grosser Agility-Veranstaltungen; die Infrastruktur ist ideal und bietet beste Voraussetzungen. Als offizielle Vertreter der TKAMO waren Remo Müller und Werner Brönnimann anwesend.

Christine / Remo

Remo Müller vertrat zudem den SKG-Zentralvorstand. Christine Piontek Meister wohnte der Veranstaltung zusätzlich als Teilnehmerin bei.

Die Veranstaltung ging perfekt organisiert über die Bühne und liess keine Wünsche übrig. Ein grosses Lob an das OK des HS Seeland unter der Leitung von Nathalie Dänzer; herzlichen Dank! Ein grosses Dankeschön aber auch an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre!

Unseren Dank auch an die 3 Richter; Manuel Leonardi, Rolf Graber und Urs Inglin.

Insgesamt nahmen 26 Large-, 9 Medium- und 11 Small-Mannschaften am ASMV-Finale teil. Alle hatten sich im Vorfeld an Qualifikationsturnieren fürs Finale qualifiziert. Höhepunkt der Veranstaltung war zweifelsohne die Stafette, die einen als Zuschauer so richtig mitgehen liess. So blieb es denn auch spannend bis zum Schluss.

Nachfolgend die verdienten Vereinsschweizermeister Large, Medium und Small:

Large :

ATO Champion Dogs Large #1

- Corinne Trinkler und Cube
- Manuel Trinkler mit Kingsley und Kenai
- Manuela Schaad und Luna

Medium:

ATE Microdogs Medium #2

- Judith Ernst und Piper
- Manuela Eichenberger und Vettle
- Sophie Lanari und Nilo

Small:

HS Toggenburg Small #1

- Alina Metzger und Alix
- Heidi Maier und Aya
- Nadine Metzger und Yuma



Herzliche Gratulation an die verdienten Schweizermeister, aber auch an die zweit- und drittplatzierten Mannschaften.

6. WM- und EO-Qualifikationen 2013

Veranstalter und Austragungsorte wurden anlässlich der letzten TKAMO-Sitzung bestimmt und umgehend auf der TKAMO-Website publiziert.

Remo

	<p>Für die 2. und 3. WM-Quali konnten wir den Richter Harald Schjelderup aus Norwegen engagieren. Er ist einer der beiden WM-Richter 2013. Die restlichen WM-Qualis sowie die EO-Qualis werden durch Schweizer Richter/innen gerichtet. Peter Feer führt bereits entsprechende Gespräche. Auf die nächste TKAMO-Sitzung hin sollten alle Quali-Richter/innen bekannt sein.</p> <p>Die TKAMO hat von unserem FCI-Delegierten, Marco Mouwen, einen ausführlichen Bericht zur letzten Sitzung der FCI-Agility-Kommission erhalten; herzlichen Dank. Die Sitzung fand am Montag nach der Agility-WM in Liberec statt. Einerseits ging es um einen Rückblick auf die WM 2012, andererseits um Einzelheiten zur WM 2013.</p> <p>Remo wird sich diesbezüglich in den nächsten 14 Tagen mit dem Nati-Coach Ronny Sturzenegger treffen, um relevante Details zu besprechen (Einreiseformalitäten und Gesundheitsvorschriften, Transportmittel, Hotels, usw.), aber auch die finanziellen Möglichkeiten der AgAMO zu erörtern.</p>													
<p>7.</p>	<p>Agility SM Einzel 2013 und ASMV 2013</p> <p>Für die SM Einzel 2013 sowie das ASMV-Finale 2013 liegen noch keine Bewerbungen vor. Christine wird die Suche die nächsten Wochen aktiv vorantreiben und entsprechende Gespräche führen.</p> <p>Für die ASMV-Qualifikationen 2013 liegen Bewerbungen von insgesamt 4 Vereinen vor. Die ASMV-Qualifikationen 2013 werden durch die TKAMO wie folgt vergeben:</p> <table border="0" data-bbox="284 1064 1268 1198"> <tr> <td>22.06.2013</td> <td>HS Bassersdorf</td> <td>Small / Medium</td> </tr> <tr> <td>29.06.2013</td> <td>KV Münchenbuchsee</td> <td>Large</td> </tr> <tr> <td>13.07.2013</td> <td>HSP Allschwil</td> <td>Small / Medium / Large</td> </tr> <tr> <td>11.08.2013</td> <td>HS Reusstal</td> <td>Large</td> </tr> </table> <p>Die Termine werden in den nächsten Tagen auf der TKAMO-Website sowie der ASMV-Website publiziert.</p> <p>Christine wird die Veranstalter wie üblich schriftlich über die Zusagen informieren.</p> <p>Die Anmeldung für die ASMV 2013 erfolgt wie gewohnt über das ASMV-Tool der TKAMO.</p> <p>Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Veranstaltern!</p>	22.06.2013	HS Bassersdorf	Small / Medium	29.06.2013	KV Münchenbuchsee	Large	13.07.2013	HSP Allschwil	Small / Medium / Large	11.08.2013	HS Reusstal	Large	<p>Christine / Alle</p>
22.06.2013	HS Bassersdorf	Small / Medium												
29.06.2013	KV Münchenbuchsee	Large												
13.07.2013	HSP Allschwil	Small / Medium / Large												
11.08.2013	HS Reusstal	Large												
<p>8.</p>	<p>Ausbildungswesen Agility und Obedience</p> <p>Obedience: Es sind keine neuen Kurse hinzugekommen. Die Kursdaten sind auf der TKAMO-Website publiziert.</p> <p>Agility: Die für 2012 ausgeschriebenen Kurse weisen völlig ungenügende Anmeldeeingänge von 2 bis 4 Anmeldungen auf und mussten leider teilweise abgesagt werden. Dies steht in krassem Gegensatz zu den Werten für 2010 / 2011, wo alle Kurse ausgebucht waren und teilweise sogar "doppelt" geführt werden mussten.</p> <p>Die Situation wird anlässlich einer Besprechung am 11.11.2012 mit den Regionalinstruktorinnen Agility analysiert und das (angepasste) Ausbildungsangebot 2013 erarbeitet.</p>	<p>Susan</p> <p>Philip</p>												

<p>9.</p>	<p>Weisung Homologation Parcours Agility</p> <p>Die TKAMO hat anlässlich der letzten Sitzung beschlossen, die bestehende Weisung „Homologation Parcours Agility“ komplett zu überarbeiten.</p> <p>Zwischenzeitlich hat sich auch die Richterkommission mit diesem Thema befasst. Entsprechende Ergebnisse liegen der TKAMO im Moment noch nicht vor.</p> <p>Die Überarbeitung erfolgt basierend auf dem von Philip auf die letzte Sitzung hin präsentierten ersten Entwurf. Die aktualisierte Weisung wird voraussichtlich per 01.01.2013 in Kraft gesetzt.</p> <p>Bezüglich der beschlossenen Sistierung der fälligen Nachhomologierungen werden die Turnierveranstalter durch Peter per Mail informiert (siehe letztes Protokoll)</p>	<p>Philip / Remo</p>
<p>10.</p>	<p>Ehrenkodex der SKG (Umgang mit den Hunden)</p> <p>Zum wiederholten Male sind anlässlich von internationalen FCI-Meisterschaften nicht tolerierbare Schutzdienst-Trainingsvideos eines IPO-WM-Teilnehmers aus Luxemburg aufgetaucht (youtube). Betreffender Hundeführer wurde von der FCI bereits sanktioniert. Der Zentralvorstand der SKG nahm diesen Vorfall anlässlich der letzten Sitzung zum Anlass, solche Machenschaften und Trainingsmethoden mit aller Deutlichkeit zu verurteilen. Gleichzeitig erliess der Zentralvorstand für die Mitglieder der SKG bzw. alle Arbeitsausschüsse und Kommissionen den nachfolgenden Ehrenkodex:</p> <p><i>Ich bekenne mich für fairen und korrekten Umgang mit unseren Hunden, verzichte auf tierquälerische, nicht tiergerechte Methoden und setze keine verbotenen Hilfsmittel ein. Die Gesundheit und das Wohlergehen des Hundes hat für mich oberste Priorität.</i></p> <p>Die Kommissionen wurden nun damit beauftragt zu prüfen, wie der Kodex bei ihnen praktisch eingeführt und gestreut werden kann.</p> <p>Die TKAMO begrüsst die klare Haltung des Zentralvorstands zugunsten des Wohls unserer Hunde ausdrücklich und trägt die Einführung des Ehrenkodexes gerne mit. Die TKAMO beschliesst, den Ehrenkodex wie folgt bekannt zu machen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Publikation auf der Startseite der TKAMO-Website - Aufnahme ins Agility-Reglement per DK 2015 - Merkblatt zusammen mit dem Lizenzversand - Mündliche Bekanntmachung an Richtertagungen, TKAMO-Ausbildungen usw. <p>Folgende zusätzlichen Publikationsmöglichkeiten werden geprüft:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Druck des Ehrenkodexes auf die Umschlag-Innenseite des Leistungsheftes - als Fusszeile in den offiziellen Mails der TKAMO - Integration in die elektronischen Brief-Vorlagen der TKAMO - WM- und EO-Qualifikationen, SM und ASMV-Finale als Aushang (in Papierform oder als Banner) <p>Auch die TKAMO distanziert sich mit Nachdruck von tierquälerischen und nicht tiergerechten Ausbildungsmethoden.</p>	<p>Remo</p>

<p>11.</p>	<p>Änderung der Tierschutzverordnung (TSchV), Anhörung</p> <p>Der Bund will die heute gültige Tierschutzverordnung komplett überarbeiten. Die Tierschutzverordnung enthält auch Vorschriften im Umgang, in der Haltung und in der Ausbildung von Hunden.</p> <p>Alle Tierorganisationen, darunter auch die SKG, wurden vom Bund eingeladen, sich mit Inputs und Anregungen in die Vernehmlassung einzubringen. Dazu benötigt die SKG nun detaillierte Informationen von den Arbeitsgemeinschaften, in wie fern einzelne Artikel der Tierschutzverordnung die in den Arbeitsgemeinschaften betreuten Sportarten tangieren. Dazu wurde von der SKG ein Word-DOC erstellt, welches von den Technischen Kommissionen ausgefüllt werden muss. Das betreffende Formular muss bis 19.11.2012 an die SKG retourniert werden. Die SKG nimmt gegenüber dem Bund dann stellvertretend für alle SKG-Organisationen Stellung.</p> <p>Der Entwurf der Tierschutzverordnung wird von der TKAMO im Detail gesichtet und besprochen. Nach Ansicht der TKAMO ist für die AgAMO einzig Artikel 165 Abs. 3 von Bedeutung. Dieser Artikel sieht vor, dass das Auto lediglich als Transportmittel, nicht aber als „Aufenthaltort“ für die Unterbringung von Tieren erlaubt ist. Eine strikte Umsetzung dieser Vorschrift würde die Hundesportler/innen vor erhebliche Probleme stellen, sowohl an Turnieren als auch an Trainings. Insbesondere an Turnieren ist das Auto oft die einzige Unterbringungsmöglichkeit. Zwar sieht besagter Artikel vor, dass spezielle Vorschriften namentlich für Hundesportveranstaltungen erlassen werden können. Unserer Ansicht nach ist das „KANN“ aber nicht ausreichend. Auf diese Weise wäre man dem Goodwill von Behörden und evtl. auch Behördenwillkür machtlos ausgeliefert. Auch geht aus der Verordnung nicht hervor, wie solche speziellen Vorschriften aussehen könnten (Pauschalerlaubnis, Bewilligungspflicht pro Hundesportart oder für jedes Turnier einzeln, usw.?). Der Vorschlag der TKAMO lautet, Hundesportveranstaltungen explizit von Artikel 165 Abs. 3 auszunehmen.</p> <p>Das ausgefüllte Formular mit der Stellungnahme zu diesem Artikel wird in den nächsten Tagen an die SKG retourniert.</p>	<p>Remo / Alle</p>
<p>12.</p>	<p>Sitzungskalender TKAMO 2013</p> <p>Die TKAMO-Sitzungen 2013 finden mit wenigen Ausnahmen wie gehabt jeweils am letzten Mittwoch des Monats statt:</p> <ul style="list-style-type: none"> 30. Januar 2013 27. Februar 2013 20. März 2013 24. April 2013 22. Mai 2013 26. Juni 2013 17. Juli 2013 21. August 2013 25. September 2013 30. Oktober 2013 27. November 2013 18. Dezember 2013 <p>Die Termine werden in den nächsten Tagen auf der TKAMO-Website publiziert.</p>	<p>Alle</p>

